

# Open Science Festival – Call for Host Institution Applications!

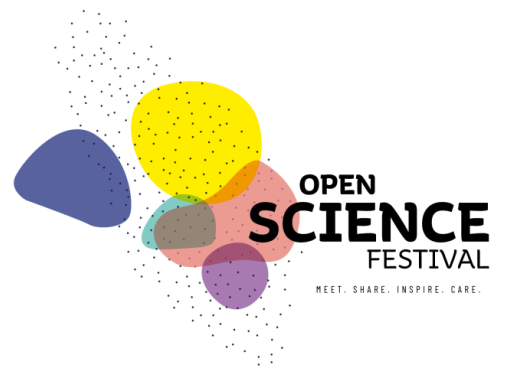
Das erste deutschsprachige Open Science Festival war ein Erfolg, und es soll weitergehen! Die Anwendung von Open-Science-Praktiken ist kein *Main Stream* in Deutschland. Das Festival sollte in Anlehnung an sein niederländisches Vorbild das Thema Open Science weiter voranbringen. Wir haben in der Konzeption des Festivals 2022 bewusst drei Elemente vereint:

- Paneldiskussionen über Open-Science-Themen mit internationalen Teilnehmer\*innen
- Zahlreiche Hands-On Workshops zu allen Aspekten von Open-Science-Praktiken. Workshops zu den Themen Open Peer Review, Software Carpentries, Wikipedia in der Wissenschaftskommunikation, Open Educational Resources und ein Escape Room zum Thema Open Access gaben allen Teilnehmer\*innen die Möglichkeit, auf Tuchfühlung mit Open Science Praktiken zu gehen.
- Auf dem Marktplatz haben sich insgesamt 20 Open Science Projekte und Initiativen vorgestellt.

Wir glauben, dass eine jährliche Ausrichtung die Vernetzung aller Open Science Interessierten weiter fördern würde und auch den *Newbies* den Zugang erleichtert. Wichtig: Die Einbindung aktiver Wissenschaftler\*innen aller Karrierestufen zum Thema sollte eine zentrale Rolle in der Konzeption des Festivals spielen.

Einrichtungen, die das Open Science Festival 2023 (bzw. auch Folgejahre!) ausrichten möchten, können sich um die Ausrichtung bewerben. Inhalt der Bewerbung sollte sein:

- Kurzbeschreibung der veranstaltenden Forschungseinrichtung(en) und ihrer Open-Science-Aktivitäten & Ambitionen. Außeruniversitäre Forschungseinrichtungen sollten eine Kooperation mit einer Hochschule/Universität anstreben
- Konzept zur Ansprache von Wissenschaftler\*innen (aller Karrierestufen) und Einbindung von Studierenden
- Erste Ideen zum Verhältnis Panel/ Workshops/Marktplatz im Rahmen des Festivals
- Veranstaltungsort
- Vorschlag Veranstaltungsdatum (2 aufeinanderfolgende Tage im September/ Oktober)
- Kontaktpersonen



Als Räumlichkeiten werden ein großer Saal für mindestens 150 Personen sowie 5 bis 7 Seminar-/ Vortragsräume für interaktive Workshops benötigt. Für den Marktplatz sollte ein großer Raum zur Verfügung stehen, in dem sich Projekte gut darstellen können und Teilnehmer\*innen sich zwischen den Ständen frei bewegen können.

Wir geben nicht nur unsere Erfahrungen in der Planung des Festivals weiter, sondern auch die Grafiken und Werbematerialien, die bewusst nachhaltig gestaltet wurden. Auch die Domain [www.opensciencefestival.de](http://www.opensciencefestival.de) soll zur nächsten Ausrichter\*in weiterwandern!

**Bewerbungsschluss ist der 1. Oktober 2022.** Bitte sendet Eure/ Ihre Bewerbung an [yvana.glasenapp@zuv.uni-hannover.de](mailto:yvana.glasenapp@zuv.uni-hannover.de)

Für Fragen im Zusammenhang mit der Bewerbung stehen wir gerne zur Verfügung!

Das amtierende Festival-Komitee entscheidet über die eingegangenen Bewerbungen und informiert die Bewerber\*innen zeitnah über den Entschluss.

**Dr. Anneke Meyer**

Forschungsförderung und Forschungsdatenmanagement  
[anneke.meyer@zuv.uni-hannover.de](mailto:anneke.meyer@zuv.uni-hannover.de)

**Lambert Heller**

Leitung Open Science Lab der TIB  
[lambert.heller@tib.eu](mailto:lambert.heller@tib.eu)

**Dr. Reingis Hauck**

Leitung Forschungsservice und Technologietransfer  
[reingis.hauck@zuv.uni-hannover.de](mailto:reingis.hauck@zuv.uni-hannover.de)

**Dr. Yvana Glasenapp**

Forschungsdatenmanagement und Open Science  
[yvana.glasenapp@zuv.uni-hannover.de](mailto:yvana.glasenapp@zuv.uni-hannover.de)